

DIN EN 12703



ICS 83.180

Entwurf

Einsprüche bis 2016-01-20
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 12703:2012-06

**Klebstoffe für Papier, Verpackung und Hygieneprodukte –
Bestimmung des Kaltbruchverhaltens oder der Kaltbruchtemperatur;
Deutsche und Englische Fassung FprEN 12703:2015**

Adhesives for paper and board, packaging and disposable sanitary products –
Determination of low temperature flexibility or cold crack temperature;
German and English version FprEN 12703:2015

Adhésifs pour papier et carton, emballage et produits sanitaires jetables –
Détermination de la flexibilité à basse température ou de la température de fissuration à
froid;
Version allemande et anglaise FprEN 12703:2015

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2015-11-20 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes
besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe
der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort
wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nmp@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im
Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter
www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP), 10772 Berlin (Hausanschrift:
Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten
Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 18 Seiten

DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (FprEN 12703:2015) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 193 „Klebstoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AENOR (Spanien) gehalten wird. Zur EN 12703 gibt es kein Arbeitsgremium in DIN, da seitens der deutschen Fachöffentlichkeit kein Interesse an diesem Normungsthema bekundet wurde.

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung der FprEN 12703 beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12703:2012-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Norm redaktionell überarbeitet.

Klebstoffe für Papier, Verpackung und Hygieneprodukte — Bestimmung des Kaltbruchverhaltens oder der Kaltbruchtemperatur

Adhésifs pour papier et carton, emballage et produits sanitaires jetables — Détermination de la flexibilité à basse température du de la température de fissuration à froid

Adhesives for paper and board, packaging and disposable sanitary products — Determination of low temperature flexibility or cold crack temperature

ICS: 83.180

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: Einstufiges Annahmeverfahren
Dokument-Sprache: D

STD Version 2.7g

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Kurzbeschreibung	5
5 Prüfgeräte	5
6 Probekörper	6
6.1 Probenahme	6
6.2 Maße	6
6.3 Herstellung der Klebfolie	6
7 Klimatisierung	7
8 Durchführung	7
8.1 Gut-Schlecht-Prüfung	7
8.2 Bestimmung der Kaltbruchtemperatur	8
9 Auswertung	8
9.1 Gut-Schlecht-Prüfung	8
9.2 Kaltbruchtemperatur	8
10 Prüfbericht	8

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (FprEN 12703:2015) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 193 „Klebstoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AENOR gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zum einstufigen Annahmeverfahren vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 12703:2012 ersetzen.

Einleitung

SICHERHEITSHINWEIS — Personen, die dieses Dokument anwenden, sollten mit der üblichen Laborpraxis vertraut sein. Das vorliegende Dokument beabsichtigt nicht, alle mit dessen Anwendung verbundenen Sicherheitsprobleme, soweit sich solche ergeben, anzusprechen. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, entsprechende Arbeits- und Gesundheitsschutzvorkehrungen zu treffen und deren Übereinstimmung mit den Rahmenbedingungen sicherzustellen.

UMWELTSCHUTZERKLÄRUNG — Es ist verständlich, dass einige der nach dieser Norm zugelassenen Materialien negative Einflüsse auf die Umwelt haben können. Sobald der technische Fortschritt zu annehmbaren Alternativen für diese Materialien führt, werden sie aus der vorliegenden Norm weitestgehend entfernt.

Am Ende der Prüfung sollte der Anwender der Norm dafür sorgen, dass eine geeignete Entsorgung der Abfälle entsprechend den örtlichen Bestimmungen erfolgt.